

Erneuter Warnstreik in Schleswig-Holstein: Busse stehen still!

Gewerkschaft Verdi ruft zu einem Warnstreik im Nahverkehr Schleswig-Holsteins auf, was ab 10. Oktober zu erheblichen Einschränkungen führt.

Die Gewerkschaft Verdi hat erneut zu einem Warnstreik der privaten Busunternehmen in Schleswig-Holstein aufgerufen, was ab Donnerstag, dem 10. Oktober, zu massiven Einschränkungen im öffentlichen Nahverkehr führt. Der Streik soll ganztägig am Donnerstag und Freitag sowie von Montag bis Donnerstag, den 14. bis 17. Oktober, stattfinden. Betroffene Unternehmen sind unter anderem die Ahrensburger Busbetriebsgesellschaft und die Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg (KViP).

Fahrer es gibt es auf zahlreichen Linien, darunter die stark frequentierte Linie 3, die von Schenefeldplatz über den Rathausmarkt bis Rothenburgsort verkehrt. Auch die Verbindung vom Pinneberger Bahnhof zum Hamburger Flughafen über die W95 wird beeinträchtigt. Außerdem sind im Stadtverkehr Ahrensburg viele Linien betroffen, einschließlich der Nachtbusse, die nicht fahren werden. Die vollständige Liste der betroffenen Linien ist auf der Website der HVV einsehbar, wie www.radiohamburg.de berichtet.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de